

## FAIR PLAY beim Derby

### SV Cardea Rehberg – SC Weißenkirchen 2:2 (2:2)

Tore: Bakir Duran (13), Alexander Grünwald (35.)

Es war angerichtet zum großen Derby im Rechpergstadion. Das Spiel gegen Weißenkirchen lockte viele Zuschauer nach Rehberg und zusammen mit unseren treuen Fans gab es eine tolle Kulisse bei prächtigem Herbstwetter. Die Kicker ließen sich von der Atmosphäre rasch anstecken und legten so richtig los.

Weißenkirchen Goalgetter Tomas Zatloukal nutzte eine Unsicherheit sofort aus, stellte auf 0:1 (8.). Unser Team hat sich aber gar nicht versteckt und sofort zum Gegenschlag ausgeholt; konnte Keeper Jürgen Markel bei zwei Möglichkeiten von **Benjamin Aigner** und **Bakir Duran** noch klären, stand es bald 1:1 (13.) - wer sonst, wenn nicht Bakir...

Eine Vorlage von **Bernhard Gloimüller** nahm unser Goalgetter herrlich in den Lauf mit, ließ dem Gästekeeper mit links keine Chance.

Bemerkenswert; Trainer **Harald Hummel** hatte seinen Forward erst beim Training am Freitag den Abschluss mit dem „schwächeren“ linken Fuß trainieren lassen!

Die Gäste blieben aber „lästig“ und offensiv: Lukas Mottl wurde in die Gasse geschickt, ließ mit seinem überraschenden Haken gleich zwei Verteidiger aussteigen, bezwang **Hans-Peter Pressler** zum 1:2 (25.). Die Gäste agierten fortan etwas defensiver, wollte die Führung offenbar nicht so schnell wieder abgeben. Das sollte sich rächen: wir kamen dadurch besser ins Spiel und hatten leichte Vorteile zu verbuchen. Nach einem Eckball klärte die Gästeabwehr zu kurz, Alexander Grünwald kam aus dem Rückraum angerauscht und donnerte die Kugel unhaltbar in die Ecke - 2:2 (35.)

Die Führung hatte dann Bakir Duran am Fuß: er tanzte zwei Verteidiger und den Keeper aus, wollte den Ball über diese ins Netz lupfen - überhob dabei aber auch das leere Tor...

„Die Leichten macht er nie“ verzieh Trainer Hummel seinem Angreifer.

Vier Tore in den ersten 45 Minuten - die Zuschauer kamen voll auf ihre Rechnung: nach der Pause sollte das aber nicht mehr so laufen. Sehr konzentriert gingen die Abwehrreihen ans Werk, man ließ die Angreifer kaum mehr Platz zur Entfaltung, Mangelware daher auch die Tormöglichkeiten. Der SVR hatte zwar ein optisches Übergewicht im Feldspiel, aber wie die Gäste kaum nennenswerte Chancen. Nach Einzelgängen an den Flanken kam meist der entscheidende Pass vor das Tor nicht an oder wurde angefangen.

Mit einem Doppeltausch versuchte Trainer Hummel der Mannschaft das Signal auf Offensive und Sieg zu geben: Mandlbauer und Hummel sollten statt Zeilinger und Florreither nochmals Schwung bringen - das gelang, aber ohne zählbaren Erfolg. Hinten war Hans-Peter Pressler am Posten und die Abwehr bekam den gefährlichen Zatloukal unter Kontrolle.

Unterm Strich können beide Teams mit dem Remis leben, auch wenn der Abstand zum Herbstmeister aus Sieghartskirchen dadurch angewachsen ist - schaut nach einem Solo der Bradaric Elf aus.

Tabelle KM:

1	<a href="#">Sieghartskirchen</a>	12	10	1	1	29:7	22	31
2	<a href="#">Groß Gerungs</a>	12	7	3	2	27:14	13	24
3	<a href="#">Weißenkirchen</a>	12	6	3	3	29:20	9	21
4	<a href="#">Rehberg</a>	12	6	2	4	23:10	13	20
5	<a href="#">Gföhl</a>	12	5	5	2	24:15	9	20
6	<a href="#">Altenwörth</a>	12	5	4	3	19:17	2	19
7	<a href="#">Schweiggeners</a>	12	5	4	3	17:16	1	19

Einziges Wermutstropfen: **Patrick Florreither** kassierte in einem sehr fair geführten Derby (auch die Gäste sahen nur einmal Gelb) seine 5. Gelbe Karte und muss am Sonntag in Zwentendorf pausieren.

## Reserve bezwingt den Tabellenführer

### SV Cardea Rehberg – SC Weißenkirchen 3:1 (1:0)

Tore: Mathias Paul (57., 84.), Timo Mantler (29.)

Einen wahren Kraftakt vollzog die Zweite Mannschaft im Spiel gegen den Tabellenführer aus Weißenkirchen. Von Start weg gingen beide Teams ein sehr hohes Tempo und waren auf den Erfolg aus. Zuschauer, die sich die Mittagssonne nicht entgehen ließen, sagen ein Spiel, wie man es in einem Reservebewerb nicht oft zu Gesicht bekommt. Der SVR überlegen und gefährlicher, jedoch blieben alle Möglichkeiten vorerst bei Gästeeper Philip Kitzler hängen, der einige tolle Paraden ablieferte und Großchancen zunichtemachte.

Und das, obwohl wir ab Minute 18 nur mit 10 Mann auskommen mussten: **Patrick Klaffl** beging innerhalb von wenigen Minuten zwei ungeschickte Fouls, der sonst gute Schiri zeigte etwas übermotiviert zweimal Gelb...

Unser Team spielte, wie wenn nichts gewesen wäre weiter und wurde belohnt: **Timo Mantler** fixierte den Pausenstand, den Keeper **Michael Hagmann** bei einer unglaublichen Abwehr festhielt. Nach Seitenwechsel überraschte der überragende Mathias Paul zweimal die Abseitsfalle der Gäste und wagte den Alleingang, der zu zwei Toren führte.

Der Ehren Treffer der Gäste (88.) kam zu spät.

Eine überragende kämpferische Leistung des Teams von Trainer Michael Mantler, aus dem neben Mathias Paul und dem sicheren Keeper Michael Hagmann auch noch Libero Rene Vielnascher und Stefan Holzmüller herausragten.

**Trainer Mantler:** *“die Jungen bekommen bei solchen Spielen sehr viel mit auf den Weg, werden körperlich und läuferisch gefordert, nur so kann man sich verbessern. Ich bin sehr stolz auf die Burschen.“*

#### Tabelle Reserve

1 <a href="#">Weißenkirchen</a>	11	8	2	1	38:17	21	26
2 <a href="#">Rehberg</a>	10	7	2	1	30:10	20	23
3 <a href="#">Schweiggers</a>	11	6	2	3	31:17	14	20
4 <a href="#">Gföhl</a>	11	6	1	4	34:16	18	19
5 <a href="#">Siegartskirchen</a>	11	5	4	2	25:11	14	19
6 <a href="#">Langenlois</a>	10	5	3	2	33:13	20	18

Nachtrag: Rehberg - Hartl Haus (Samstag, 14.11. um 14 Uhr)